

240. Verordnung der Bundeskammer der Ziviltechniker:innen, mit der die Urkundenarchiv-Verordnung geändert wird

Aufgrund § 71 des Ziviltechnikergesetzes 2019, BGBl. I Nr. 29/2019, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 113/2022, wird nach Beschlussfassung des Kammertages mittels Umlaufbeschluss vom 13.2.2025 verordnet:

Die Urkundenarchiv-Verordnung, vom Kammertag der Bundeskammer der Ziviltechniker:innen am 23. Oktober 2020 als 222. Verordnung beschlossen und in den amtlichen Nachrichten Nr. I/2020 auf der Website der Bundeskammer der Ziviltechniker:innen kundgemacht, zuletzt geändert durch die 234. Verordnung der Bundeskammer der Ziviltechniker:innen, kundgemacht in den amtlichen Nachrichten Nr. I/2023, wird wie folgt geändert:

1. § 16 Abs. 1 und 2 lauten:

„§ 16. (1) Die Höhe der Gebühr (jeweils exkl. USt) für die Speicherung der Urkunden gemäß § 1 Abs. 2 beträgt einschließlich aller Beilagen und Dokumente für eine Grunddatenmenge von 1 bis zu 5 MB € 27,98.

(2) Bei Anwachsen der Datenmenge infolge sukzessiver Speicherung von weiteren Beilagen und Dokumenten zu einer Urkunde ist bei Überspringen der 5 MB ein ergänzender Gebührenbeitrag von € 0,35 je weiterem MB in Rechnung zu stellen.“

2. In § 17 wird folgender Abs. 5 angefügt:

„(5) Die Änderungen zur Urkundenarchiv-Verordnung in der Fassung der 240. Verordnung wurden vom Kammertag der Bundeskammer der Ziviltechniker:innen am 13.2.2025 gemäß § 63 Abs. 3 Z 9 ZTG 2019 beschlossen und mit Zustimmung des Bundesministers für Arbeit und Wirtschaft vom 21.2.2025, Zl. 2025-0.121.742, zur Kundmachung in den amtlichen Nachrichten Nr. I/2025 auf der Website der Bundeskammer der Ziviltechniker:innen kundgemacht.“

3. In § 18 wird folgender Abs. 5 angefügt:

„(5) § 16 Abs. 1 und 2 in der Fassung der 240. Verordnung, vom Kammertag am 13.2.2025 beschlossen und in den amtlichen Nachrichten Nr. I/2025 kundgemacht, treten mit 1.3.2025 in Kraft.“